



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5305-021**GISPADID:** 2003041**Objektbezeichnung:**

Bergbauspuren im Herrestal westlich Weide

Schutzstatus:

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Düren

(Nuts-Code: DEA26)

Gemeinde: Heimbach

Digitalisierte Fläche (ha):

0,54

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Im Herrestal, suedlich der Strasse von Vlatten nach Heimbach, liegt ca.500m suedwestlich der kleinen Ansiedlung Weide im Berghang ein ehemaliger oberflaechennaher Abbau von Erzen. Innerhalb des Hanges befindet sich ein groesseres Areal aus groesse- ren und kleineren Abbaugruben sowie deutlich kleineren Kuhlen (ver- mutlich Probeschuerfe) als auch Abraumhalden. In den Gruben stehen noch einzelne Gesteinsbaenke an. Es handelt sich um Konglomerate und Sandsteine des mittleren Buntsandsteins (Hauptbuntsandstein). Diese Gesteine sind deutlich erzfuehrend (i.w. Bleierze, bisweilen als schoen ausgebildete Bleiglanzkristalle)

Schutzziel:

Bedeutendes Relikt des hiesigen Erzabbaus

Bewertung:

bedeutend

Pädagogische Eignung:

Nein

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Mittlerer Buntsandstein

Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt	/ gx5a
Aufschluss-Minerales	/ gx2g
Aufschluss-künstlich	/ gx2f
Aufschluss-Gesteine	/ gx2c



Teildisziplinen:

Teildisziplin Bergbau und Bergbauarchäologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Geochemie

Teildisziplin Mineralogie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

terrestrische Böden

künstlicher Aufschluss

Aufschluss durch Bergbau

magmatisch-hydrothermale Lagerstätte

Pb-Sn-Zn-Cu-Lagerstätte

Abraumhalde

Mineralfundstätte

geeignet für Lehre und Forschung

Dias vorhanden

Sedimentgestein

Mineral- oder Kristallbildungen

Abbauspuren

Teildisziplin Mineralogie

Lagerstätten und Bergbau

Umfeld:

Siedlung

Strasse / Weg

Wald

Gefährdung:

Deponie

Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: Beibehalten des jetzigen Zustands

Naturräumliche Zuordnung:

282 – Rureifel

Höhe über NN:

min. 304 m, max. 304 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5305-021



Objektbezeichnung:

Bergbauspuren im Herrestal westlich Weide

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Düren

Gemeinde: Heimbach

(Nuts-Code: DEA26)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,54

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5305, Q3, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2535396 / H: 5611052

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1994, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 21.10.2015
